



Newsletter Nr. 3/21 – Klimabote der Gemeinde Hüllhorst

Highlights:

- Arbeitskreis „Masterplan Radwege“ ins Leben gerufen
- Hüllhorst erhält zwölf Klimabäume
- 22. OWL-Netzwerktreffen Klimaschutz in Herford

Bildung und Nachhaltigkeit	
<p>Klimawerkstatt / Präsentations- onstag an Schulen und Kitas</p> 	<p>Im letzten Newsletter haben wir geschrieben, dass es Ideen für zwei Umwelt- und Klimaschutzprojekte an unserer Gesamtschule gibt. Leider gestaltet sich die Weiterentwicklung der Idee zum laufenden Projekt vor allem aufgrund der Einschränkungen und Belastungen aus der Corona-Pandemie für alle Beteiligten sehr schwierig. Selbiges gilt auch für die Kitas.</p> <p>Wir sind aber voller Hoffnung, dass wir in den nächsten Wochen und Monaten in den geplanten Arbeitsgruppen arbeiten können.</p>
<p>Klimagesunde Schulküche / Kantine</p> 	<p>Auch bei diesem Projekt, das die Zusammenarbeit und das Zusammenkommen mehrerer Akteure erfordert, arbeiten wir an Ideen, wie wir Corona-konform das Angebot in unseren Schulküchen und Kantinen verbessern können.</p> <p>Ende November traf sich Klimaschutzmanagerin Julia Bachmann mit zwei Mitgliedern des Landfrauen Service Minden-Lübbecke e.V., um über eine Kooperation zu sprechen. Auch das Projekt „Mehr-Wert21“ der Verbraucherzentrale bietet ein Potpourri an Aktionen an, um verantwortungsvollen und klimaschonenden Konsum zu fördern.</p> <p>Die verschiedenen Angebote und Möglichkeiten sollen demnächst vorgestellt und ab dem 2. Schulhalbjahr umgesetzt werden.</p>
<p>Angebote der Verbraucher- zentrale unterstützen</p> 	<p>An dieser Stelle geben wir Ihnen in diesem Newsletter nützliche Links und Hinweise zu Angeboten der Verbraucherzentrale:</p> <p>Energie: https://www.verbraucherzentrale.nrw/wissen/energie Umwelt: https://www.verbraucherzentrale.nrw/wissen/umwelt-haushalt Beratung: https://www.verbraucherzentrale.nrw/beratung-nrw</p> <p>Die Energieberatungsangebote der Verbraucherzentrale für den Kreis Minden-Lübbecke finden Sie als Download auf unserer Webseite für den Klimaschutz unter https://www.klimaschutz-huellhorst.de/downloads.</p>



Energieeffizienz

Beratungsleistung in der Gemeinde



Bei der dreiteiligen Vortragsreihe „Klimafreundlich Wohnen“ im November in Kooperation mit der EnergieAgentur.NRW und der Verbraucherzentrale NRW konnten wir insgesamt 85 Teilnehmende begrüßen. Für eine Gemeinde unserer Größe ist das für eine erste Runde eine zufriedenstellende Anzahl. Eine Veranstaltungsreihe dieser Art soll nun regelmäßig angeboten werden und wir bauen dafür nun auf die Unterstützung der neuen landeseigenen Agentur NRW.Energy4Climate.

Die Präsentationen zu den Online-Vorträgen finden Sie auf unserer Webseite für den Klimaschutz unter <https://www.klimaschutz-huellhorst.de/downloads>.

Klimawandelanpassung

Baumpflanzungen



Hüllhorst ist glückliche Empfängerin von zwölf Bäumen aus der Aktion „1.000 Klimabäume für unsere Kommunen“ der Westenergie AG.

Am 2. Dezember trafen sich Bürgermeister Michael Kasche, Klimaschutzmanagerin Julia Bachmann und Bauhof-Leiter Jörg Hoffmeister mit Johannes Geers von der Westenergie AG zum symbolischen Spatenschicht auf dem Spielplatz an der Oberbauerschafter Straße. Dort wurden fünf klimaresistente Baumhasel-Bäume gepflanzt.

Herzlichen Dank an Westenergie für die Spende und an die Mitarbeiter des Bauhofes für das Einpflanzen.

Erneuerbare Energien

Ausstattung der Liegenschaften mit PV-Anlagen



In der letzten Sitzung im Jahr 2020 für den Immobilienausschuss hat das Planungsbüro das Anlagenkonzept samt Wirtschaftlichkeitsanalyse für eine PV-Anlage mit Batteriespeicher auf dem Dach des Rathauses vorgestellt.

Für diese Art der Anlage gibt es eine großzügige Förderung aus dem Programm Progres.NRW-Klimaschutztechnik, die wir bereits beantragt und zugesagt bekommen haben. Eine Förderung in Höhe von bis zu 350.000 ist demnach möglich.



Mobilität

Radverkehrskonzept und Radverkehrsinfrastruktur



Am 14. Dezember kam der Arbeitskreis „Masterplan Radwege“ zum ersten Mal im digitalen Raum zusammen. An dem Arbeitskreis nehmen zwei Mitarbeiterinnen aus dem Fachbereich Technik, die Klimaschutzmanagerin und jeweils ein Vertreter aus den Fraktionen der CDU, SPD, Die Grünen und FGW UHu teil.

Gemeinsam wurden Zielsetzungen für das Konzept formuliert, wie z.B. den „Radverkehr durch Erhalt, Verbesserung und Ergänzung der Infrastruktur erhöhen“ oder die „Sicherheit von Radfahrenden verbessern / sicher fahren, sicher abstellen“.

Eine zweite Runde ist für Ende Februar/Anfang März geplant und wird durch das Zukunftsnetz Mobilität NRW unterstützt werden.

Damit das Netzwerk bei dem Masterplan so gut wie möglich unterstützen kann, haben wir zwei Netzwerkerinnen bereits am 7. Oktober zu uns nach Hüllhorst eingeladen und eine Rundfahrt durch die Ortsteile gemacht. Dadurch konnten sich die beiden hautnah einen Eindruck von der bestehenden Radverkehrsinfrastruktur verschaffen.

Vernetzung und Kommunikation

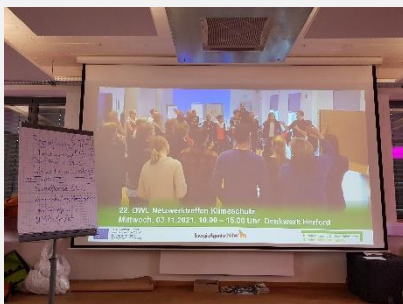
Kommunale Netzwerke



Die Westfalen Weser Netz GmbH möchte in unserer Region ein neues Klimaschutznetzwerk gründen, welches durch die Nationale Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums gefördert wird. Westfalen Weser lud am 13. Oktober zu einem Informationstreffen ins Weinhaus Möhle nach Bad Oeynhausen ein.


Als Energieversorgungsunternehmen liegt die Expertise und damit der Fokus der Netzwerkarbeit auf dem kommunalen Energiemanagement und der kommunalen Wärmeplanung. Die Gemeindeverwaltung hat sich entschieden, dem Netzwerk vorerst nicht beizutreten.

Überregionales Netzwerk von Klimaschutzmanager*innen



Am 3. November fand das 22. OWL-Netzwerktreffen Klimaschutz im Denkwerk in Herford statt. Über 30 Klimaschutzmanager*innen und Klimaschutzbeauftragte kamen zusammen, um mit der Netzwerkerin der EnergieAgentur.NRW und Initiatorin der Klimakampagne OWL über Themen wie Unterstützungsangebote aus der Solaroffensive OWL oder für den Bereich Klimaanpassung, aber auch über die Zukunft des Netzwerkes nach Abwicklung der Agentur zu sprechen.



	<p>In der Zwischenzeit erreichte uns die frohe Botschaft, dass die neue Landesgesellschaft NRW.Energy4Climate die Klimakampagne OWL übernehmen und somit auch das Netzwerk samt Netzwerkerin weiter bestehen bleiben wird.</p>
<p>Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Kreis Minden-Lübbecke</p> 	<p>Klimabotschafter:in im Mühlenkreis Im letzten Jahr ist das Projekt „Klimabotschafter:in im Mühlenkreis“ umgesetzt worden und die digitale Plattform online gegangen. Hier können alle Gesicht zeigen, die sich für den Klimaschutz engagieren und die Botschaft verbreiten wollen, dass jeder etwas für den Klimaschutz tun kann – so wie auch unser Bürgermeister und unsere Klimaschutzmanagerin. Weitere Informationen und die Möglichkeit, mitzumachen, finden Sie auf der Webseite https://www.klimabotschaftermuehlenkreis.de/.</p> <p>Klimasparbuch für den Mühlenkreis Seit Ende Oktober ist das kostenlose Klimasparbuch für alle Bürgerinnen und Bürger im Mühlenkreis erhältlich – mit Informationen rund um den Klimaschutz, 30 regionalen Gutscheinen und tollen nachhaltigen Tipps für zu Hause. In Hüllhorst liegen die Bücher an folgenden Stellen aus:</p> <ul style="list-style-type: none">- Rathaus,- Bauerncafé am Reineberg,- Biohof Wehenglück,- Gärtnerei Duftgarten,- Gödekes Biohof,- Hof Oevermann,- Kartoffelhof Arning.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Auf unserer Webseite www.klimaschutz-huellhorst.de und auf der [Facebook-Seite](#) für den Klimaschutz in Hüllhorst halten wir Sie regelmäßig über die Klimaschutz-Projekte der Gemeinde auf dem Laufenden.

Der nächste Klimabote erscheint voraussichtlich im April 2022.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich per E-Mail an julia.bachmann@huellhorst.de abmelden.